

Weihnachtsaktion der Schwarzwald Tourismus GmbH

**Schwarzwälder zeigen Geflüchteten ihre Heimat**

Wie könnte Gastfreundschaft und gegenseitiges Verständnis besser wachsen als bei gemeinsamen Unternehmungen? Respekt und Offenheit sind Grundpfeiler des Tourismus. Deshalb hat die Schwarzwald Tourismus GmbH (STG) eine besondere Weihnachtsaktion ins Leben gerufen: „Ich zeig Dir meine Heimat“. Die Idee hatte Uwe Baumann von „Kosmos Schwarzwald“: Einwohner der Ferienregion nehmen geflüchtete Menschen zu einem Tagesausflug mit zu ihren Lieblingsplätzen. Die STG steuert dazu Wanderrucksäcke und je 40 Euro für Proviant oder Einkehr unterwegs bei. Dafür verschickt die Dachorganisation des Schwarzwaldtourismus keine Weihnachtspräsente an Honoratioren und Gremienmitglieder.

Das Projekt wurde gemeinsam mit der regionalen Kulturinitiative „Kosmos Schwarzwald“ entwickelt. Sie steht für ein modernes, wertebezogenes und weltoffenes Schwarzwaldbild. Die Initiative wird mitgetragen von der Freiburger INTA-Stiftung. Diese fördert Projekte zum Thema Selbstbestimmung, Frieden und soziale Gerechtigkeit und engagiert sich seit Jahren für Geflüchtete.

Für 2022 gibt es somit 100 Rucksäcke mit je 40 Euro Verpflegungszuschuss für 100 Teams – je 50 gesponsert von der STG und der INTA-Stiftung. Die Teams sollen die Eindrücke und Erfahrungen der gemeinsamen Unternehmungen in Wort und Bild dokumentieren und nach der Tour im Internet veröffentlichen. Den Rucksack im Schwarzwald-Design dürfen die Geflüchteten nach dem Ausflug behalten.

Gemeinnützige Organisationen der Flüchtlingshilfe aus der gesamten Ferienregion sollen in die Aktion eingebunden werden. Sie können sich auf der Projektseite [www.ichzeigdirmeineheimat.info](http://www.ichzeigdirmeineheimat.info/) bewerben und jeweils bis zu fünf Teams aus Geflüchteten und Einwohnern benennen, die gemeinsam die Region entdecken wollen.

STG-Geschäftsführer Hansjörg Mair und Uwe Baumann von „Kosmos Schwarzwald“ übergaben zum Auftakt der Aktion erste Rucksäcke an Reinhold Rees mit Nadya Shahab und Ahmad Al Okla vom Interkulturellen Theater Freiburg sowie an Sultan Tokagüney mit Ülkö Ay vom Freundeskreis Asyl Emmendingen.

Hansjörg Mair: „Gemeinsam möchten wir mit dieser Weihnachtsaktion für die Werte des Tourismus einstehen und geflüchteten Menschen die Ferienregion Schwarzwald so präsentieren, wie sie ist: gastfreundlich, offen – eben herz.erfrischend.echt.“ Ideengeber Uwe Baumann ist es wichtig, „Kulturen zusammen und Menschen in den Austausch zu bringen“. Sein Credo: „Gute Begegnungen schenken Menschen eine gewisse neue Geborgenheit und Heimat - und bereichern beide Seiten.“

Weitere Infos unter [www.ichzeigdirmeineheimat.info](http://www.ichzeigdirmeineheimat.info/)